

## TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 286

### einZA Lawiment-System, die »fugenlose« Designbeschichtung

# Lawiment Grund

#### I. Werkstoff

einZA Lawiment Grund wird als Haftbrücke und Grundierung innerhalb des einZA Lawiment-Beschichtungssystems eingesetzt. Diese Polymerverbindung, je nach Untergrund unverdünnt oder entsprechend mit Wasser verdünnt einzusetzen, wird als Härte- und Grundierungsmittel für verschiedene Materialien (Putz, Holz oder Mörtel), als Zwischenschicht zwischen alten Untergründen sowie neuen Anwendungen und als Ausbesserungs- oder Ausgleichsmittel vor dem Aufbringen von mineralischen Beschichtungen eingesetzt. Außerdem gewährleistet sie eine verbesserte Haftfähigkeit auf glatten Beton-, Mörtel- und einzelnen Mikrozement-Untergründen.

Anwendung:	Haftbrücke und Grundierung
Eigenschaften	Wasserabweisend, aber diffusionsoffen
Basis	Kunstharz-Dispersion
Farbe	Weiß, nach dem Trocknen transparent
Viskosität	Niedrigviskos
Verarbeitungstemperatur	Am besten zwischen + 18 °C und + 20 °C Nicht unter +5 °C Material- und Untergrundtemperatur.
Auftrag	Mit üblichen Streich-, Walzwerkzeugen
Verbrauch	ca. 80 - 100 g/m <sup>2</sup>
Reinigungsmittel	sofort nach Gebrauch mit Wasser
Trockenzeiten	überarbeitbar nach ca. 2 bis 3 Stunden



#### II. Beschichtungssystem

Der komplette Beschichtungsaufbau vom einZA Lawiment-System mit einer Gesamthöhe von 3 bis 4 mm besteht aus ...

- ▶ einZA Lawiment Grund
- ▶ 2 x einZA Lawiment Base (1,0 - 1,5 mm Schichtstärke)
- ▶ 2 x einZA Lawiment Top fein/medium (1,0 - 1,5 mm Schichtstärke)
- ▶ 2 x einZA Lawiment 2-K-PU Mattsiegel, unverdünnt

#### III. Anstrichaufbau bzw. Anwendungstechnik

Der zu beschichtende Untergrund muss eben, trocken, staubfrei, ausreichend zug- und druckfest und frei von schwach haftenden Bestandteilen sein. Haftungsmindernde Stoffe wie Fett, Öl und Farbrückstände sind vorher durch geeignete Maßnahmen zu entfernen. Lose und trennend wirkende Substanzen, wie z.B. Zementschlämme, Sinterschichten und Gummiabrieb müssen mechanisch mit dafür geeigneten Werkzeugen entfernt werden. Bauseitig ist zu gewährleisten, dass der Untergrund gegen aufsteigende Feuchtigkeit isoliert ist. Die Hinweise der Fachverbände, z. B. vom Bundesverband Estrich und Belag e.V. die „BEB-Arbeitsblätter“ KH-0/U und KH-0/S in der aktuellen Fassung sind zu beachten. Untergründe sind mechanisch vorzubereiten. Der Untergrund muss eine ausreichende Festigkeit aufweisen, weil die einZA Lawiment-Beschichtung trotz hoher Eigenfestigkeit aufgrund ihrer geringen Schichtstärke keine Lastverteilung übernehmen kann.

Es ist ebenfalls auf die vorherige Einarbeitung eines Randdämmstreifens zu achten.

Im Zweifelsfall muss eine Feuchtigkeitsmessung mit dem CM-Gerät durchgeführt werden. Die Untergrundrestfeuchte darf bei Beton- und Zementestrichböden 2,5 CM% und bei Anhydrestrichen (Calciumsulfatestriche) 0,5 CM% nicht überschreiten.

Diese wird im Regelfall nach einmonatiger Abbindung der Flächen erreicht.

#### Hinweise zu **Betonflächen als Untergrund**

Art der Vorarbeiten: Maschinelles Abfräsen bis auf den festen Betonkern, Entfernen des Schuttes, Reinigen mit Staubsauger.

Grundierung: 1 x einzA Lawiment Grund, 1:1 mit Wasser verdünnt.

#### Hinweise zu **Anhydritestrichen als Untergrund**

Art der Vorarbeiten: mit Tellerschleifmaschine abschleifen, mit Industriesauger reinigen.

Besonderheit: nach 5 - 6 Wochen mit einer Restfeuchtigkeit kleiner als 0,5 CM%.

Grundierung: 2 x einzA Lawiment Grund unverdünnt, ggf. mit Einbettung vom einzA Glasfaser Armierungsgewebe.

#### Hinweise zu **alten Plattenbelägen/Fliesen als Untergrund**

Art der Vorarbeiten: Lose Platten entfernen, Hochglanzplattenglasur anschleifen, entfetten, absaugen.

Besonderheit: Tiefe Fugen mit Lawiment Base vorspachteln.

Grundierung: 1 x einzA einzA Lawiment Grund unverdünnt, ggf. mit Einbettung vom einzA Glasfaser Armierungsgewebe.

#### Hinweise zu **Zementputzen als Untergrund**

Art der Vorarbeiten: Mit Industriesauger reinigen.

Besonderheit: Mindestens 28 Tage alt mit einer Restfeuchte kleiner 2,5 CM%.

Grundierung: 1 x einzA Lawiment Grund, 1:1 mit Wasser verdünnt.

#### Hinweise zu **Grundputzen als Untergrund**

Art der Vorarbeiten: Mit Industriesauger reinigen.

Grundierung: 1 x einzA Lawiment Grund, 1:1 mit Wasser verdünnt.

#### Hinweise zu **Spanplatten und MDF-Platten als Untergrund**

Art der Vorarbeiten: Mit Industriesauger reinigen.

Besonderheit: Anbringen entsprechender Unterkonstruktion (wasserfeste Verleimung, rostfreie Schrauben und mit Einbettung vom einzA Glasfaser Armierungsgewebe.

Grundierung: 1 x einzA Lawiment Grund, unverdünnt.

#### Hinweise zu **Wedi/Lux oder andere Hersteller als Untergrund**

Art der Vorarbeiten: Mit Industriesauger reinigen.

Besonderheit: Aufgrund der hohen Flexibilität sind solche Untergründe vorweg grundsätzlich 2 x mit einzA Lawiment Base und einer Einbettung mit dem einzA Glasfaser Armierungsgewebe (Bodenflächen) zu beschichten.

Grundierung: 1 x einzA Lawiment Grund, unverdünnt.

#### Hinweise zu **Gipskartonplatten als Untergrund**

Art der Vorarbeiten: Mit Industriesauger reinigen.

Besonderheit: Nur auf 2-fach beplankte Wände und armierte Fugen, ggf. mit Einbettung von einzA Polyvlies 2000 (mit Lawiment Grund unverdünnt einlegen)

Grundierung: 2 x einzA Lawiment Grund, 1:1 mit Wasser verdünnt.

#### Hinweise zu **Fermacell, zementgebundene Platten**

Art der Vorarbeiten: Mit Industriesauger reinigen.

Besonderheit: Nur auf 2-fach beplankte Wände und armierten Fugen, ggf. mit Einbettung von einzA Polyvlies 2000 (mit Lawiment Grund unverdünnt einlegen)

Grundierung: 2 x einzA Lawiment Grund, 1:1 mit Wasser verdünnt.

#### Hinweise zu **Fermacell, Trockenestrichelemente als Untergrund**

Art der Vorarbeiten: Stöße müssen verklebt und verschraubt werden, Platten staubfrei reinigen.

Besonderheit: Nur auf 2-fach beplankte Platten, einzA Lawiment Grund mit Einbettung vom einzA Glasfaser Armierungsgewebe.

Grundierung: 2 x einzA Lawiment Grund, 1:1 mit Wasser verdünnt und 1 x einzA Lawiment Grund, unverdünnt über das Gewebe.

weiter auf Blatt 2, Seite 3

#### Hinweise zu **polierten Natursteinplatten, Kunststeinplatten**

Art der Vorarbeiten: Lose Platten entfernen, maschinell anschleifen, mit Industriesauger reinigen.

Besonderheit: Die Politur muss abgeschliffen werden.

Grundierung: 1 x einZA Lawiment Grund, unverdünnt.

#### **Grundsätzliche Vorarbeiten:**

- Feuchtigkeit messen (CM-Messung).
- Abfräsen oder Schleifen der trockenen Oberfläche.
- Reinigen mit Staubsauger; evtl. Untergrund entfetten (z.B. Fliesen).
- Vorspachtelungen z.B. tiefe Fliesenfugen etc.
- Abschluss- und Bewegungsprofile zuschneiden und montieren, mit geeigneten Montagekleber ausfüllen.

## **IV. Sicherheitshinweise und Kennzeichnung**

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung.

Alle erforderlichen Hinweise sind im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung Nr. 1272/2008 (EG) enthalten. Jederzeit abrufbar unter [www.einzA.com](http://www.einzA.com) oder anfordern unter [sdb@einzA.com](mailto:sdb@einzA.com).

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten!

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

**Ausgabe 04/2021;** damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.